

und ein Muster. Untersuchung und Prüfung derselben, hielt er für eine der ersten Pflichten eines Lehrers. Daher erlaubte er sich Zweifel und Abweichungen vom alten Lehrsystem, und machte sich durch ruhiges, langes Durchdenken und ganz unpartheiische Prüfung die Lehren desselben von den Fesseln des von Irrthums fähigen Menschen errichteten Systems los, und drang je länger je mehr mit unbefangenen Geiste in das Innere der Religion ein. In Punkten aber, wo er noch nicht ganz helle sah, nahm er den Lehrbegrif der Kirche an, gab ihnen den vernünftigsten Sinn, und die praktisch nützlichste Anwendung. Und in dieser standhaften Befolgung seiner Einsichten und bei dieser Unsträflichkeit seines Wandels gieng er den 22sten Januar 1788. in ein besseres Leben über. Heilig ist die Asche des Redlichen. Die Nachwelt nenne seinen Namen mit Ehrfurcht. Friede sei mit seinem Staube in der engen Wohnung, und Freude mit seinem Geiste dort oben!

---

 Re.